

Landespreisträger der XXV. Internationalen Biologieolympiade in Dortmund geehrt

40 der besten Schülerinnen und Schüler aus NRW forschen und trainieren im Endspurt auf dem Weg nach Bali

Als Vertreterin des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes NRW überreicht Ministerialrätin Renate Acht am Dienstag, den 21. Januar 2014 im Rahmen des Landesseminars im BioMedizinZentrumDortmund die Urkunden an die 40 besten NRW-Teilnehmerinnen und –Teilnehmer der XXV. Internationalen Biologieolympiade.

Reif für die Insel

Unter der Trägerschaft des Bundesministeriums für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie gingen im vergangenen Sommer gleich 386 Schülerinnen und Schüler des Landes an den Start der XXV. Internationalen Biologieolympiade. Austragungsort der Endrunde aller internationalen Teilnehmer ist im Juli 2014 die indonesische Insel Bali. Passend zum Austragungsort wurden von den Jugendlichen in der ersten Runde die Artenzusammensetzungen auf Inseln erforscht oder der Zusammenhang von Alter, sportlicher Betätigung und Fitness erkundet.

Eine anspruchsvolle Klausur erwartete aber bereits die 204 Teilnehmerinnen und Teilnehmern aus NRW, denen der Sprung in die zweite Runde gelang.

Mit einem dreitägigen Akademieaufenthalt in Dortmund, u.a. auch im KITZ.do, werden die zwölf erfolgreichsten Schülerinnen und Schüler der zweiten Runde der XXV. Internationalen Biologieolympiade für ihre Leistungen belohnt. Zusammen mit weiteren 28 Schülerinnen und Schüler sowie den betreuenden Lehrern verbringen sie am 21. Januar 2014 einen Tag im BioMedizinZentrumDortmund und erhalten hier Einblicke in moderne Forschungseinrichtungen.

Datum: 21. Januar 2014



IBO NRW



Bayer Science
& Education
Foundation



TechnologieZentrumDortmund



KITZ.do
NEUGIER' MACHT' SCHLAU



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Das Ziel

Ende Februar 2014 werden sich die besten 45 Schülerinnen und Schüler der Bundesrepublik, darunter fünf aus NRW in Kiel einfinden, um theoretische und praktische Aufgaben aus allen Gebieten der Biologie zu lösen. Der internationalen Konkurrenz stellen sich die vier Besten nach der vierten und letzten nationalen Auswahlrunde im Sommer 2014 in Bali.

Träger des Wettbewerbs auf Bundesebene ist das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft, Forschung und Technologie. Der Landeswettbewerb wird durch die Bayer Science & Education Foundation, die Bayer AG, dem KITZ.do und dem VBIO NRW unterstützt.

Weitere Informationen zum Wettbewerb unter:
www.biologieolympiade-nrw.de und www.biologieolympiade.de.

Ab April 2014 sind hier auch die neuen Aufgaben zu XXVI. Internationalen Biologieolympiade 2015 in Dänemark abrufbar.

Kontakt:

Ulrike Hölting
Gymnasium Mariengarden
Vennweg 6
46325 Borken-Burlo
E-Mail: Hoelting@biologieolympiade-nrw.de